

Anforderungsmanagement in der TU - Zentrale Verwaltung und HRZ

Kurze Vorstellung



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

IT-Anforderungen

Kategorien und Beispiele

Strategische IT-Anforderungen

- Digitale Verwaltung
- Kollaborationsplattform mit internen und externen Partnern

IT-Weiterentwicklung

- Zeitgemäßes Dokumentenmanagement
- Kundenfreundliches Ticketsystem

Technologische Erneuerung

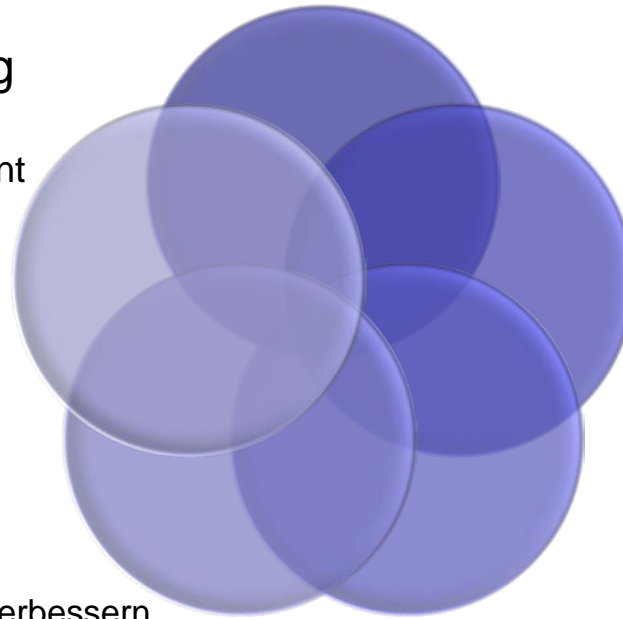
- UC (Unified Communications)
- SaaS (Software as a Service)

Mängelbeseitigung

- Komplexe Schnittstellen verbessern
- In IT-Lösungen größere Mängel beseitigen

Anpassungen

- Umfangreiche Upgrades
- Komplexe Erweiterungen



Abstimmung der Anforderungen in der zentralen Verwaltung



Einführen eines

Anforderungsmanagements

Was ist Anforderungsmanagement?

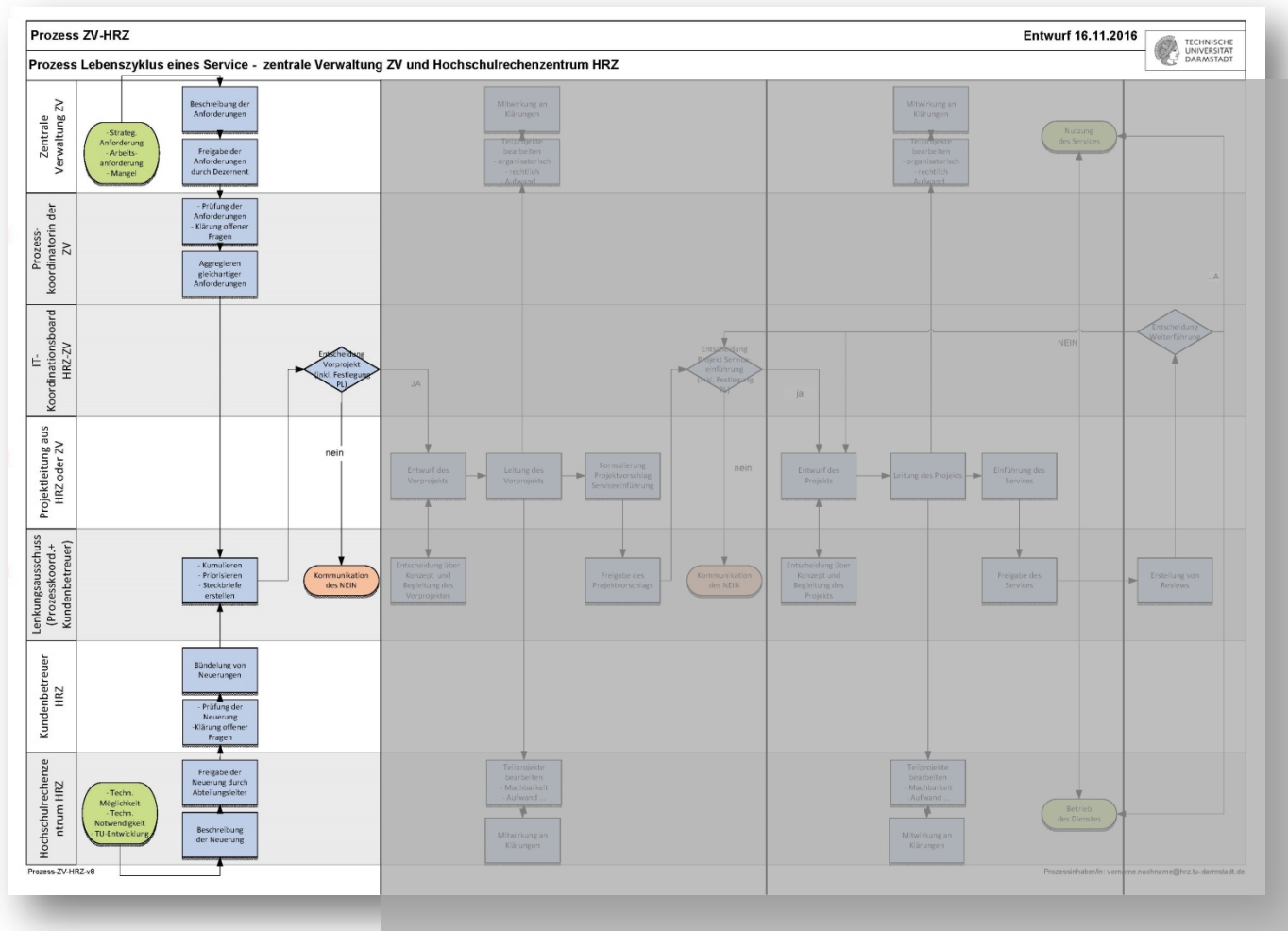
was wollen wir damit erreichen?

- Der systematische Umgang mit Anforderungen
- Anforderungen werden strukturiert erfasst, dokumentiert, geprüft, mit allen Beteiligten abgestimmt und weiterentwickelt
- Ein bereichsübergreifender Ende-zu-Ende-Prozess
- Nachvollziehbarkeit, Transparenz
- Ermöglichen von verbindlichen Absprachen, Priorisierung und Umsetzung
- Einführung von qualitativ guten und passenden Lösungen für die Geschäftsprozesse der ZV
- Vermeidung von Missverständnissen
- Zusammenarbeiten und am gleichen Strang ziehen

Verbesserung der ZV-Services

Lebenszyklus einer IT-Lösung (Services)

Teilprozess Anforderungsmanagement



IT-Anforderungsprozess

Zentrale Verwaltung und HRZ



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT



Prozessbeteiligte im Anforderungsprozess

Anforderung bis Anforderungssteckbrief

